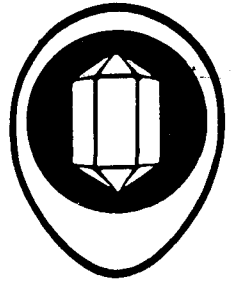


Lanioturdus torquatus  
Drosselwürger

## MITTEILUNGEN

# ORNITHOLOGISCHE ARBEITSGRUPPE



SCHRIFTFLEITUNG: POSTFACH 67, WINDHOEK, S.W.A.

Nr. 2-3

18. Jahrgang

Mai/Juni 1982.

### Programm der Ornithologischen Arbeitsgruppe 1982.

#### Morgenwanderungen

5. Juni  
11. Juli  
8. August  
12. September  
17. Oktober  
14. November  
5. Dezember

#### Arbeitsabende

14. Juni  
12. Juli  
2. August  
13. September  
4. Oktober  
1. November  
13. Dezember

Beringung 19. Juni am Avis Damm.

Leitung: D.E. Ludwig.

Treffpunkt: 14.30 Uhr Francois Denkmal

Beringungen werden jeweils einen Monat zuvor in den Mitteilungen bekannt gegeben.

Programmänderung vorbehalten.

Nähere Auskunft erhalten Sie bei: D.E. Ludwig, Tel 2-3986  
nach 18 Uhr.

Bitte achten Sie auf die Ankündigungen der Programme der Ornithol. Arbeitsgruppe in der „Allgemeinen Zeitung“ und dem „Windhoek Advertiser.“

werden von den Harzbewohnern auch heute noch Vogel-Heinriche genannt, in Anspielung auf Heinrich I., den Finkler oder Vogler der Überlieferung. Besonders der Gesang der Vögel war es, der die Harzer, gleich welcher Stammesherkunft bewog, sich fortwährend und leidenschaftlich mit Singvögeln zu beschäftigen.

Es ist gesicherte Erkenntnis, dass von den Bergstädten des Harzes bald nach deren Entstehung, begünstigt durch die Bergfreiheiten, auch Vogelhandel ausging. Gehandelt wurde sowohl mit getöteten Vögeln, vorzugsweise auf den Märkten in den grösseren Städten am Fuss und im Vorland des Gebirges, aber auch mit lebenden Vögeln, mit Stubenvögeln. Bereits damals dürften die für den Einzeltransport lebender Kleinvögel entwickelten, in Heimarbeit vollständig aus Holz gefertigten Harzer Bauer gebräuchlich gewesen sein. Sie liessen sich gut stapeln und wurden auf Reffs, leichten hölzernen Tragegestellen, ins Land verfrachtet. Bis 180 dieser kleinen Käfige konnten auf einem Reff untergebracht werden, eine Last von etwa 100 Pfund. 1619 waren in St. Andrewsberg 31<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Erwerbspersonen ansässig, 146 davon im Bergbau beschäftigt. Von den nichtbergmännischen Erwerbspersonen waren 2 Vogelfänger und 24 Reffträger. Die Frauen beförderten ihre Lasten in geflochtenen Kiepen, nicht auf Reffs.

Fortsetzung folgt.

Aus „Die Gefiederte Welt“ Nr.1 Jahrgang 106 Januar 1982.

#### REQUEST FOR INFORMATION: COLOUR-RINGED SWIFT TERNS

Swift Tern Sterna bergii chicks have been ringed on islands in the southwestern Cape since 1977. After breeding, adults along with young birds spread out along the coastline at least as far east as Richard's Bay, Natal, and up the west coast to at least Walvis Bay. Red colour rings were used in 1979, yellow in 1980 and blue in 1981. This year white has been used when members of the African Seabird Group ringed 2558 chicks at Marcus Island on 17 and 22 April. To date 7056 chicks have been ringed. Sightings of these colour ringed birds along with flock size and numbers of juveniles (heavily barred individuals) present are requested. The date and locality are also needed.

Send all observations to J. Cooper, African Seabird Group, c/o Fitzpatrick Institute, University of Cape Town, Rondebosch 7700.

#### Krankheiten der Stubenvögel

Dr. Alwin Kemna

Flügelbrüche heilen leicht ohne weitere Behandlung. Man bringt den Flügel in die richtige Lage und bindet ihn dort mit einer Mullbinde fest. Die Binde bedeckt natürlich beide Flügel, wird kreuzweise zwischen den Beinen hindurchgeführt und auf dem Rücken verknotet.

7/.....